

Seite: 1/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 überarbeitet am: 24.08.2021 Versionsnummer 9

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: Ultrafill 3 Red

· Artikelnummer: 86804

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

NUR FÜR PROFESSIONELLEN UND INDUSTRIELLEN GEBRAUCH

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches Grundierung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

Litalex Chemie GmbH

Aumühlweg 21 / TOP 212, A-2544 Leobersdorf

T: +43 2256/ 65 58 03 F: +43 2256/65 570 Email: chemie@litalex.at

www.litalex.at

1.4 Notrufnummer:

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Notruf 0-24 Uhr: (+43) 01 406 43 43

Stubenring 6, 1010 Wien

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung

# 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. Gefahrenpiktogramme





GHS02

GHS07

# · Signalwort Gefahr

### Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen. P280

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

Druckdatum: 24.08.2021

(Fortsetzung von Seite 1)

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

- 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar. · **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

· Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoff	fe:	
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37	Dimethylether  Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	25-50%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49	Aceton ♦ Flam. Liq. 2, H225; ♦ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 108-10-1 EINECS: 203-550-1 Reg.nr.: 01-2119473980-30	4-Methyl-pentan-2-on ♦ Flam. Liq. 2, H225; ♦ Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	10-25%
CAS: 13463-67-7 EINECS: 236-675-5 Reg.nr.: 01-2119489379-17	Titandioxid [in Pulverform mit 1% oder mehr Partikeln mit einem aerodynamischen Durchmesser ≤ 10 μm] Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	5-10%
CAS: 68476-85-7 EINECS: 270-704-2	Erdölgase, verflüssigt  The property of the pr	5-10%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0 Reg.nr.: 01-2119457290-43	2-Butanon <b>♦</b> Flam. Liq. 2, H225; <b>♦</b> Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	<5%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 Reg.nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat  Flam. Liq. 3, H226	<5%
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat ♦ Flam. Liq. 3, H226; ♦ STOT SE 3, H336	<5%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen.
- nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · nach Verschlucken: Mund ausspülen
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

(Fortsetzung auf Seite 3)

– ÁT

Seite: 3/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

(Fortsetzung von Seite 2)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

# 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

#### · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündguellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die Lagervorschriften für Druckgaspackungen der Type DP 1 sind zu beachten (Lagerverordnung Nr. 629/92).

Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich

# Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

· **Lagerklasse:** 2 B

· VbF-Klasse: entfällt

· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

# Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

# 115-10-6 Dimethylether

MAK Kurzzeitwert: 3820 mg/m³, 2000 ml/m³

Langzeitwert: 1910 mg/m³, 1000 ml/m³

MAK Kurzzeitwert: 4800 mg/m³, 2000 ml/m³ Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³

# 108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on

MAK Kurzzeitwert: 208 mg/m³, 50 ml/m³ Langzeitwert: 83 mg/m³, 20 ml/m³

(Fortsetzung auf Seite 4)

5016672 00013SO21400342

Seite: 4/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

MAKK	ırzzeitwert: 10 A mg/m³	form mit 1% oder mehr Partikeln mit einem aerodynamischen Durchmesser ≤ 10 μm]	
	ngzeitwert: 10 A mg/m³ ngzeitwert: 5 A mg/m³		
	lveolarstaub)		
•	2-Butanon		
MAK Ku	ırzzeitwert: 590 mg/m³, 200	) ml/m³	
La	ngzeitwert: 295 mg/m³, 10	0 ml/m³	
108-65-6	R-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat		
	K Kurzzeitwert: 550 mg/m³, 100 ml/m³		
	ngzeitwert: 275 mg/m³, 50	ml/m³	
	n-Butylacetat		
	rzzeitwert: 480 mg/m³, 100		
	ngzeitwert: 480 mg/m³, 10		
		2018, 254. Verordnung, 24.9.2018, Teil II	
DNEL-V			
	Dimethylether		
	Langfristige systemische	1.894 mg/m3 (Arbeiter)	
67-64-1			
Dermal	1	186 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
Inhalativ	Langfristige systemische		
100 10 1	Akute-local	2.420 mg/m3 (Arbeiter)	
	4-Methyl-pentan-2-on		
		11,8 mg/kg/day (Arbeiter)	
Inhalatıv	Langfristige systemische		
	Akute-local	208 mg/m³ (Arbeiter)	
	Langzeitlokalen	83 mg/m³ (Arbeiter)	
	Akute-systemische	208 mg/m³ (Arbeiter)	
	2-Butanon		
		1.161 mg/kg bw/dy (Arbeiter)	
	Langfristige systemische		
	2-Methoxy-1-methylethy		
	Langfristige systemische		
innaiativ	Langfristige systemische		
400.00.4	Langzeitlokalen	550 mg/m3 (Arbeiter)	
	n-Butylacetat	dd as alles burelane (Aubaikan)	
Dermai	Akute-systemische	11 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
1-1-1-1-45		11 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
innaiativ	Langfristige systemische		
	Akute-local	600 mg/m³ (Arbeiter)	
	Langzeitlokalen	300 mg/m³ (Arbeiter)	
70 02 4	Akute-systemische	600 mg/m³ (Arbeiter)	
78-83-1 I		240 mg// (Arhaitar)	
	Langzeitlokalen	310 mg/l (Arbeiter)	
	Ethylbenzol	190 ma/ka/day (Arhaitar)	
	Langfristige systemische Akute-local		
ııııalatiV		293 mg/m³ (Arbeiter)	
1220 20	Langzeitlokalen	77 mg/m³ (Arbeiter)	
1330-20-		2 192 ma/ka/day (Arhaitar)	
	Langzeitlokalen	3.182 mg/kg/day (Arbeiter)	
ırırıalatiV	Akute-local	442 mg/m3 (Arbeiter)	
	Langzeitlokalen	221 mg/m3 (Arbeiter)	
PNEC-V			
	Dimethylether		
	,155 mg/l (Aqua (Süßwass		
1	.549 mg/l (Aqua (intermittie	erend))	

5016672 00013SO21400342

Seite: 5/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

(Fortsetzung von Seite 4) 0,016 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 0,681 mg/l (Süßwassersediment) 0,069 mg/l (Meerwassersediment) 0,045 mg/l (Boden) 67-64-1 Aceton PNEC 10,6 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 21 mg/l (Aqua (intermittierend)) 1,06 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 30,4 mg/kg (Süßwassersediment) 3,04 mg/kg (Meerwassersediment) 29,5 mg/kg (Boden) 108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on PNEC 0,6 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 0,06 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 8,27 mg/kg (Süßwassersediment) 0,83 mg/kg (Meerwassersediment) 27,5 mg/l (Kläranlage) 1,3 mg/kg (Boden) 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat PNEC 0,635 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 1,27 mg/l (Aqua (intermittierend)) 0,0127 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 26.670 mg/kg (Meerwassersediment) 38,3 mg/l (Kläranlage) 53.182 mg/kg (Boden) 123-86-4 n-Butylacetat PNEC 0,18 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 0,36 mg/ml (Aqua (intermittierend)) 0,018 mg/ml (Aqua (Meerwasser)) 0,981 mg/kg (Süßwassersediment) 0,0981 mg/kg (Meerwassersediment) 35,6 mg/l (Kläranlage) 0,09 mg/kg (Boden) 78-83-1 Butanol PNEC 0,04 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 11 mg/l (Aqua (intermittierend)) 0,04 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 1,52 mg/l (Süßwassersediment) 0,152 mg/kg (Meerwassersediment) 0,0699 mg/kg (Boden) 100-41-4 Ethylbenzol PNEC 0,1 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 0,1 mg/l (Aqua (intermittierend)) 0,1 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 1330-20-7 Xylol PNEC 0,327 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 0,327 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 12,46 mg/l (Süßwassersediment) 12,46 mg/l (Meerwassersediment) 6,58 mg/l (Kläranlage) 2,31 mg/kg (Boden) Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen. (Fortsetzung auf Seite 6)

5016672 00013SO21400342

Seite: 6/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

(Fortsetzung von Seite 5)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz:

Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.

Filter AX.

#### Handschutz:



Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### · Handschuhmaterial

Jeder gemäß EN374 Norm gekennzeichnete Chemikalienschutzhandschuh

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level 6 > 480 Minuten.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz:



Schutzbrille

Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz: Geschlossene Arbeitskleidung tragen.

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: Aerosol Farbe: rot

Geruch: charakteristisch

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich: nicht anwendbar, da Aerosol

· Flammpunkt: Nicht anwendbar, da Aerosol

· **Z**ündtemperatur: 226 °C (DME)

· Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/

Luftgemische möglich.

· Explosionsgrenzen:

 untere:
 1,4 Vol %

 obere:
 26,2 Vol %

(Fortsetzung auf Seite 7)

ΑT

Seite: 7/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

		(Fortsetzung von Seite 6
· Dampfdruck:	513 - 1760 kPa (LPG/DME)	
· Dichte: · Relative Dichte bei 20 °C	Nicht bestimmt 0,8	
· Löslichkeit in / Mischbarkeit ı Wasser:	<b>nit</b> unlöslich	
· Viskosität:		
dynamisch:	Nicht bestimmt.	
kinematisch:	Nicht bestimmt.	
· Lösemittelgehalt:		
Organische Lösemittel:	647 g/l VOC	
9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Heat. Hot surfaces. Sources of ignition. Flames.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Oxidationsmittel
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologi	ische A	ngaben
--------------------------	---------	--------

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

· Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstu	fungsr	elevante LD/LC50-Werte:
67-64-1	Aceton	
Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	20.000 mg/kg (Hase)
108-10-	1 4-Metl	hyl-pentan-2-on
Oral	LD50	2.100 mg/kg (Ratte)
Dermal	l	16.000 mg/kg (Hase)
13463-6	7-7 Tita	ndioxid [in Pulverform mit 1% oder mehr Partikeln mit einem aerodynamischen Durchmesser ≤ 10 μm]
Oral	LD50	>20.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>10.000 mg/kg (rbt)
	ErC 50	61 mg/l (Algen) (EPA 600/9-78-018, 72 hr)
78-93-3	2-Butar	non
Oral	LD50	3.300 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (Hase)
108-65-	6 2-Metl	hoxy-1-methylethylacetat
Oral	LD50	8.500 mg/kg (Ratte)
123-86-	4 n-Buty	/lacetat
Oral	LD50	14.000 mg/kg (Ratte)
78-83-1	Butano	l .
Oral	LD50	2.460 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	4.200 mg/kg (Hase)
100-41-	4 Ethylk	penzol
Oral	LD50	3.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (Hase)
		(Fortsetzung auf Seite 8)

\_\_\_\_\_

<u>5</u>016672 00013SO21400342

Seite: 8/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

		(Fortsetzung von Seite 7)
108-90-7 C	Chlorbenzol	
Oral LD	D50 2.910 mg/kg (Ratte)	
1330-20-7	7 Xylol	
Oral LD	D50 4.300 mg/kg (Ratte)	
Dermal LD	D50 2.000 mg/kg (Hase)	

· Primäre Reizwirkung:

EC50 (48 hr)

EC50 (72 hr)

LC50 (96 hr)

NOEC

>100 mg/l (Krustentiere)

100 mg/l (Krustentiere) >10 mg/l (Fisch)

>100 mg/l (Algen)

>100 mg/l (Fisch)

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung

- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:
- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben · 12.1 Toxizität · Aquatische Toxizität: 115-10-6 Dimethylether EC50 (48 hr) >4.000 mg/l (Daphnia magna) EL50 (48 hr) 4.001 mg/l (Daphnia magna) LC50 (48 hr) 755.549 mg/l (Daphnia magna) LC50 (96 hr) 154,9 mg/l (Algen) 4.001 mg/l (Poecilia reticulata) 67-64-1 Aceton EC50 61.150 mg/l (Belebtschlamm) (30 mins) EC50 (48 hr) 39 mg/l (Daphnia magna) LC50 (96 hr) 8.300 mg/l (Fisch) 5.540 mg/l (Oncorhynchus mykiss) NOEC (28 days) 2.212 mg/l (Daphnia magna) 108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on EC50 (48 hr) >200 mg/l (Krustentiere) LC50 (96 hr) >179 mg/l (Fisch) 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit 1% oder mehr Partikeln mit einem aerodynamischen Durchmesser ≤ 10 µm] 5,5 mg/l (Krustentiere) LC50 (48 hr) LC50 (96 hr) >100 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (= OECD 203) 68476-85-7 Erdölgase, verflüssigt EC50 (96 hr) 12,32 mg/l (Algen) ((Q)SAR calculation method) LC50 (48 hr) 69,43 mg/l (Daphnia magna) ((Q)SAR calculation method) 49,47 mg/l (Fisch) ((Q)SAR calulation method) LC50 (96 hr) 78-93-3 2-Butanon EC50 (48 hr) 308 mg/l (Daphnia magna) LC50 (96 hr) 2.993 mg/l (Pimephales promelas) 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

(Fortsetzung auf Seite 9)

– AT

Seite: 9/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

100.00 (		(Fortsetzung von Se
123-86-4 n-Buty		
EC50 (48 hr)	44 mg/l (Daphnia magna)	
EC50 (72 hr)	674,7 mg/l (Desmodesmus subspicatus)	
LC50 (48 hr)	44 mg/l (Daphnia magna)	
LC50 (96 hr)	18 mg/l (Pimephales promelas)	
NOEC (72 hr)	200 mg/l (Desmodesmus subspicatus)	
78-83-1 Butanol	İ	
CE10 (16 hr)	750 mg/l (Pseudomonas Putida) (Bacteria: CE10)	
CE50 (15 mins)	1.225 mg/l (Photobacterium phosphoreum) (Bacteria: Microtox Test: long term toxicity)	
CI 50 (48 hr)	1.439 mg/l (Daphnia magna) ((DIN 38412))	
CL50	1.430 mg/l (Pimephales promelas) (96 hours)	
EC50 (48 hr)	1.100 mg/l (Daphnia magna)	
EC50 (72 hr)	1.799 mg/l (Selenastrum capricornutum)	
EL50 (48 hr)	885 mg/l (Leuciscus Idus) (CLO, 48 h (DIN 38412))	
LC50 (96 hr)	1.430 mg/l (Pimephales promelas)	
NOEC	>1.000 mg/l (Belebtschlamm)	
NOEC (21 days)	20 mg/l (Daphnia magna)	
100-41-4 Ethylb	enzol	
EC50	>100 mg/l (Daphnia magna)	
LC50 (96 hr)	>10 mg/l (Fisch)	
1330-20-7 Xylol		
CE50	10 mg/l (Fisch) (72h)	
EC50 (48 hr)	7,4 mg/l (Daphnia magna)	
LC50 (96 hr)	3,77-13,5 mg/l (Fisch)	

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäis	· Europäischer Abfallkatalog	
16 00 00	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND	
16 05 00	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	
HP3	entzündbar	
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung	

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer · ADR, IMDG, IATA

UN1950

(Fortsetzung auf Seite 10)

AT

<u>5</u>016672 00013SO21400342

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

UN "Model Regulation":

(Fortsetzung von Seite 9) 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung 1950 DRUCKGASPACKUNGEN · IMDG **AEROSOLS** ·IATA AEROSOLS, flammable 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR 2 5F Gase Gefahrzettel IMDG, IATA · Class 2.1 ·Label 2.1 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA entfällt 14.5 Umweltgefahren: Meeresverschmutzung: Nein 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Gase · EMS-Nummer: F-D,S-U Stowage Code SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters. · Segregation Code SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar. · Transport/weitere Angaben: · Begrenzte Menge (LQ) Freigestellte Mengen (EQ) Code: F0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen · Beförderungskategorie Tunnelbeschränkungscode · Limited quantities (LQ) Excepted quantities (EQ) Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity

(Fortsetzung auf Seite 11)

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

Seite: 11/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

(Fortsetzung von Seite 10)

3

#### ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Seveso-Kategorie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten

#### **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

# Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

67-64-1 Acetor

#### Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

67-64-1	Aceton	3
78-93-3	2-Butanon	3
		$\overline{}$

# Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

67-64-1	Aceton	3
78-93-3	2-Butanon	3

### Nationale Vorschriften:

· Klassifizierung nach VbF: entfällt

# · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	65,5

### ÖNORM M 9485 :

Klasse	Anteil in %
NK	65,5

· Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

# Datenblatt ausstellender Bereich: Umweltschutz-Abteilung

#### Abkürzungen und Akronyme:

RID: (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
ADR: European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

(Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.08.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 24.08.2021

Handelsname: Ultrafill 3 Red

(Fortsetzung von Seite 11)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert \*

5016672 00013SO21400342